

Affing

Baudenkmäler

- D-7-71-112-16** **Am Iglhof 1.** Ehem. Schlossgut Iglhof; Hauptgebäude, zweigeschossiger Satteldachbau mit geschweiftem Giebel und Eckrustika, Ende 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-71-112-6** **Am Salzberg.** Salzbergkapelle, lisenengegliederter Rechteckbau mit halbrunder Apsis und Dachreiter, 1694, Umgestaltungen um 1760/70, 1834 und 1931; mit Ausstattung; an der Straße nach Gebenhofen.
nachqualifiziert
- D-7-71-112-19** **Bergfeld.** Kath. Kapelle St. Elisabeth, schlichter Rechteckbau mit halbrundem Schluss und Satteldach, 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-71-112-23** **Frechholzhausen 7.** Kath. Filialkirche Mariä Heimsuchung, kleiner Saalbau mit Eingangsturm, 1878; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-71-112-18** **In Katzenthal.** Kath. Kapelle St. Valentin, schlichter Rechteckbau mit eingezogenem Chor und Dachreiter, 17./18. Jh., Dachreiter 1880; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-71-112-7** **Kirchplatz 10.** Kath. Filialkirche St. Andreas, flachgedeckter Saalbau mit eingezogenem Chor unter Kappengewölbe, Ostturm mit Zwiebelhaube, Chor und Turmunterbau wohl 2. Hälfte 16. Jh., Langhaus und Turmerhöhung 1667, Erweiterung 1934; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-71-112-20** **Kirchweg 4.** Kath. Pfarrkirche St. Johannes Baptist und Maria Magdalena, Saalbau mit eingezogenem Chor unter Stichkappentonne, nördlicher Satteldachturm mit Treppengiebeln, Chor und Turm im Kern spätgotisch, 1776 Umgestaltung, Langhaus 1987; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-71-112-8** **Laurentiusplatz 3.** Kath. Pfarrkirche St. Laurentius und Elisabeth, lisenengegliederter, flachgedeckter Saalbau mit eingezogenem Chor unter flacher Stichkappentonne, nördlich Turm mit Zwiebelhaube, Turmunterbau wohl 15. Jh., von Philipp Cramer, 1734-48; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-71-112-9** **Miederinger Straße 8.** Kapelle, schlichter Rechteckbau mit Satteldach und Dachreiter, 1953/54; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-7-71-112-1** **Nähe Friedhofstraße.** Kath. Friedhofskirche, Gruft der Freiherren von Grafenreuth, klassizistischer, tonnengewölbter Saalbau mit halbrunder Apsis und Dachreiter, nach Plänen von Johann Michael Voit, 1833; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-71-112-25** **Nähe Neuburger Straße.** Kath. Kapelle St. Johann Nepomuk, schlichter Satteldachbau, 1831; am nördlichen Ortsausgang westlich der Straße nach Pöttmes.
nachqualifiziert
- D-7-71-112-21** **Neubruchäcker.** Wegkapelle, kleiner Rechteckbau mit Satteldach, 1872.
nachqualifiziert
- D-7-71-112-22** **Neuburger Straße 4.** Bildstock, 16. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-71-112-10** **Pfarrer-Wiedemann-Weg 1.** Kath. Pfarrkirche Mariä Geburt, pilastergegliederter Saalbau mit gedrückter Stichkappentonne und eingezogenem Chor unter Flachtonne, nördlicher Satteldachturm mit Zinnengiebeln, Chor und Turm 1. Hälfte 16. Jh., Langhaus 1765; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-71-112-28** **Pfarrer-Wiedemann-Weg 2.** Ehem. Schulhaus, zweigeschossiger winkelförmiger Walmdachbau, 1859, erweitert 1907.
nachqualifiziert
- D-7-71-112-26** **Pfarrer-Wiedemann-Weg 3.** Ehem. Pfarrhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Putzgliederung, 1718.
nachqualifiziert
- D-7-71-112-14** **Pfarrweg 3.** Kath. Pfarrkirche St. Jakobus d. Ä., Saalbau mit flacher Stichkappentonne und eingezogenem Chor, Außenbau mit Pilastergliederung, nördlich Turm mit Zwiebelhaube, Turmunterbau vielleicht romanisch, Chor im Kern 1507, Langhaus 1777, erweitert 1984 ff.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-71-112-11** **Rehlinger Weg.** Wegkapelle, kleiner Rechteckbau mit Satteldach, mit lebensgroßem hl. Johann Nepomuk, 18. Jh.; an der Straße nach Anwalting.
nachqualifiziert

- D-7-71-112-3** **Schloßplatz 1; Nähe Neuburger Straße.** Ehem. Wasserschloss, dreigeschossiger Zeltdachbau mit Dacherkern, Mittelrisalit, Portal mit geschnitzter Holztüre von 1777 und Freitreppe, 1928 nach Brand durch Oswald Bieber in den ursprünglichen Formen von 1684 erneuert; Gutshof, ursprünglich gegen den Schlossbau geöffnete hufeisenförmige Anlage, zweigeschossige Walm- bzw. Satteldachbauten, im Kern 18. Jh.; Schlossmauer, mit Toren und Eckrondellen, 19. Jh., teilweise erneuert; Orangeriegebäude, um 1830, Umgestaltung 3. Viertel 19. Jh.; Schlosspark, 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-71-112-4** **Schloßplatz 3.** Kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul, pilastergegliederter Saalbau mit Stichkappentonne auf Gurtbogen und eingezogenem Chor, südlich Turm mit glockenförmiger Haube, 1688/89, Turmhelm 1846; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-71-112-5** **Schloßplatz 8.** Kath. Kapelle St. Michael, Saalbau mit Stichkappentonne und halbrundem Schluss, außen Lisenengliederung, Westturm, 1698; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-71-112-15** **St. Jodok 1.** Kath. Wallfahrtskirche St. Jodok, flachgedeckter Saalbau mit dreiseitig geschlossenem Chor, östlich Turm mit Zwiebelhaube, um 1680, Erweiterung 1730 und 1963; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 22

Affing

Bodendenkmäler

- D-7-7531-0014** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0016** Grabhügel der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0017** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0020** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0021** Straßentrasse vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0025** Siedlung der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0030** Mittelalterlicher Burgstall.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0039** Siedlung der Bronzezeit und des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0040** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0042** Körpergräber des Frühmittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0044** Verhüttungsplatz vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0048** Grabhügel der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0049** Grabhügel der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0051** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert

- D-7-7531-0052** Freilandstation des Mesolithikums, Siedlung des Jungneolithikums, der Bronze- und Latènezeit sowie des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0053** Mittelalterlicher Kalkofen.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0054** Siedlung des Neolithikums.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0079** Siedlung der Bronze-, Urnenfelder- und jüngeren Latènezeit sowie der römischen Kaiserzeit, Reihengräber des Frühmittelalters
nachqualifiziert
- D-7-7531-0138** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung und der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0154** Körpergräber des Frühmittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0156** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung, Siedlung und Brandgräber der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0166** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung und der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0169** Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung, Siedlung der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0194** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche zu den Sieben Zufluchten in Affing.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0195** Frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kapelle St. Michael in Affing.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0196** Mittelalterlicher Burgstall, frühneuzeitliches Wasserschloss.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0198** Siedlung der jüngeren Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0200** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche Mariä Geburt in Gebenhofen.
nachqualifiziert

- D-7-7531-0203** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Laurentius und Elisabethin Aulzhausen.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0206** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Johannes Baptist und Maria Magdalena in Mühlhausen.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0209** Mittelalterlicher und frühneuzeitlicher Herrschaftssitz Iglbach.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0219** Siedlung der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0234** Siedlung der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0236** Siedlung der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0253** Straßentrasse vor- und frühgeschichtlicher oder mittelalterlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0257** Siedlung der Bronzezeit und der römischen Kaiserzeit, Gräber der Bronze- und Urnenfelderzeit und des Frühmittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0267** Siedlung der Bronze- und Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0268** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0284** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Andreas in Anwalting.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0287** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0289** Siedlung des Neolithikums und der Bronzezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0291** Siedlung der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert

- D-7-7531-0292** Teilstück einer Straße der römischen Kaiserzeit oder des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0293** Gräber der Bronze- und Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7531-0295** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7532-0023** Mittelalterlicher Turmhügel.
nachqualifiziert
- D-7-7532-0074** Siedlung der Latènezeit sowie des frühen und hohen Mittelalters, Bergbau mittelalterlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7532-0125** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Jacobus d. Ä in Haunswies.
nachqualifiziert
- D-7-7532-0126** Frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Wallfahrtskirche St. Jodok und der ehemals zugehörigen Klausur.
nachqualifiziert
- D-7-7532-0205** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung und der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7532-0206** Frühneuzeitlicher Vogelherd.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 51